

Presse
PM 16.05.2018

CropEnergies schließt Geschäftsjahr erwartungsgemäß mit weiterem Umsatzanstieg ab

Für 2018/19 operatives Ergebnis von 30 bis 70 Millionen Euro erwartet Politische Rahmenbedingungen sollen Ende 2018 Branche langfristige Orientierung geben

Mannheim, 16. Mai 2018 – Für die CropEnergies AG, Mannheim, war das Geschäftsjahr 2017/18 (1. März 2017 – 28. Februar 2018) ein weiteres, überdurchschnittlich erfolgreiches Jahr. Der Umsatz konnte deutlich um 10 Prozent auf 882 (Vorjahr: 802) Millionen Euro erhöht werden. Das operative Ergebnis lag mit 72 (Vorjahr: 98) Millionen Euro wie erwartet unter dem Rekordwert des Vorjahrs. Das starke EBITDA von 111 (Vorjahr: 135) Millionen Euro ermöglichte die Rückzahlung der Nettofinanzschulden (Vorjahr: 9 Millionen Euro) und darüber hinaus den Aufbau eines Nettofinanzguthabens von 37 Millionen Euro.

Alle Produktionsanlagen von CropEnergies wurden im Geschäftsjahr 2017/18 mit hoher Auslastung betrieben, sodass sich die Ethanolherzeugung deutlich um 12 Prozent auf 1.149 (Vorjahr: 1.030) Tausend Kubikmeter erhöhte. Die höhere Auslastung steigerte auch die Produktion getrockneter Lebens- und Futtermittel auf insgesamt 662 (Vorjahr: 574) Tausend Tonnen.

In seiner Sitzung am 14. Mai 2018 beschloss der Aufsichtsrat, der Empfehlung des Vorstands zu folgen und der Hauptversammlung am 17. Juli 2018 für das Geschäftsjahr 2017/18 eine Dividende von 0,25 (Vorjahr: 0,30) Euro je Aktie vorzuschlagen. Hieraus ergibt sich eine Ausschüttungssumme von 21,8 (Vorjahr: 26,2) Millionen Euro.

Für das Geschäftsjahr 2018/19 rechnet CropEnergies mit unter Vorjahr liegenden Preisen für Ethanol, während die Preise für proteinhaltige Lebens- und Futtermittel auf hohem Niveau bleiben sollen. CropEnergies erwartet einen Umsatz von 840 bis 900 Millionen Euro. Das EBITDA soll in einer Bandbreite von 70 bis 110 Millionen Euro und das operative Ergebnis zwischen 30 und 70 Millionen Euro liegen.

In Brüssel haben Anfang 2018 die Trilog-Vehandlungen begonnen, in welchen EU-Parlament, -Kommission und -Rat über die Ausgestaltung der Fortsetzung der „Erneuerbare-Energien-Richtlinie“ für die Dekade nach 2020 beraten. Es zeichnen sich bereits Änderungen ab, die zur Stärkung des Klimaschutzes im Transportsektor durch erneuerbare Kraftstoffe beitragen sollen. Mit einem Abschluss der Trilog-Beratungen könnte die langjährige Unsicherheit für die Biokraftstoffbranche

beendet und der Industrie die nötige Planungsgrundlage bis 2030 geboten werden. CropEnergies ist dank Know-how und Erfahrung gut positioniert, auch in Zukunft mit nachhaltig hergestellten, erneuerbaren Kraftstoffen Mobilität noch sauberer zu machen.

Der vollständige Bericht für das Geschäftsjahr 2017/18 steht auf der CropEnergies-Webseite zum Download zur Verfügung.

Die CropEnergies AG

Saubere Mobilität – heute und in Zukunft – ist das Geschäft von CropEnergies. Im Jahr 2006 in Mannheim gegründet, ist das Mitglied der Südzucker-Gruppe der führende europäische Hersteller von nachhaltig erzeugtem Bioethanol. Mit einer Produktionskapazität von 1,3 Millionen Kubikmeter Bioethanol pro Jahr erzeugt CropEnergies an Standorten in Deutschland, Belgien, Großbritannien und Frankreich Bioethanol, das überwiegend Benzin ersetzt. Die hocheffizienten Produktionsanlagen reduzieren den CO₂-Ausstoß über die gesamte Wertschöpfungskette um durchschnittlich rund 70 Prozent im Vergleich zu fossilem Kraftstoff.

Zusätzlich zu Kraftstoffalkohol stellt CropEnergies 150.000 Kubikmeter hochreinen Neutralalkohol her, der in der Getränke-, Kosmetik- und pharmazeutischen Industrie oder für technische Anwendungen eingesetzt wird. Gleichzeitig ist CropEnergies ein bedeutender Produzent von Lebens- und Futtermitteln. Die eingesetzten Rohstoffe – Getreide und Zuckerrüben – werden vollständig genutzt. So entstehen aus den nicht-fermentierbaren Bestandteilen der Rohstoffe jährlich über 1 Million Tonnen hochwertige, eiweißhaltige Lebens- und Futtermittel.

Mit Spitzentechnologie und hoher Innovationskraft trägt CropEnergies mit dem Hauptprodukt Bioethanol dazu bei, die Mobilität heute und in Zukunft nachhaltig und aus erneuerbaren Quellen zu sichern: *mobility – sustainable. renewable.*

Die CropEnergies AG (ISIN DE000A0LAUP1) ist an der Frankfurter Börse im regulierten Markt (Prime Standard) notiert.